

LEISTUNGSVERZEICHNIS

LV 1124 Sonnenschutz / Verdunklung
Projekt BK_RH II Umbau & Sanierung Rathaus II

Auftraggeber
Stadt Blieskastel

Angebotsabgabe
Datum der Submission
Art der Vergabe
Ort der Submission
Angebotseröffnung Uhr
Zuschlagsfrist bis

Bieter / Auftragnehmer
Name:
Strasse:
PLZ/Ort:
Kontakt:

LV Summe netto EUR
abzügl. Nachlass EUR
LV Summe inkl. Nachl. EUR
zuzügl. 19,00% MwSt. EUR
LV Summe brutto EUR
Skontierung in Höhe von:
Einhaltung Zahlungsfrist: Kalendertage

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Auftraggeber : Stadt Blieskastel
Projekt : BK_RH II Umbau & Sanierung Rathaus II
LV : 1124 Sonnenschutz / Verdunklung
LV-Datum : 26.05.2026

Inhaltsverzeichnis		Seite:
OZ (LV-Gruppe)		
	Baubeschreibung	3
	Angaben zur Baustelle	3
	Baustelleneinrichtung	4
	Angaben zur Ausführung	4
	Technische Vorbemerkungen	6
	Normen und Verordnungen	7
1	Plissee-Faltstores	8
	Zusammenstellung	10

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Auftraggeber : Stadt Blieskastel
Projekt : BK_RH II Umbau & Sanierung Rathaus II
LV : 1124 Sonnenschutz / Verdunklung
LV-Datum : 26.05.2026

Vertragliche Regelungen

Baubeschreibung

Im Zuge der Sanierung und Modernisierung des Rathauses II in Blieskastel wurden die historischen Holzfenster erneuert. Die bislang vorhandenen Lamellenjalousien wurden vollständig zurückgebaut und entsorgt.

Zusätzlich werden im auszubauenden Dachgeschossbereich neue Gauben hergestellt. Für die Büro- und Verwaltungsräume ist ein innenliegender Sonnenschutz in Form maßgefertigter Plisseeanlagen vorzusehen, um Blendungen an Bildschirmarbeitsplätzen zu reduzieren sowie den thermischen Komfort der Nutzer zu verbessern.

Angaben zur Baustelle

Lage der Baustelle:

Rathaus II
Zweibrücker Straße 1
66440 Blieskastel

Verkehr

Der Baustellenbereich befindet sich im Innenstadt-Gebiet der Stadt Blieskastel. Die Erschließung erfolgt über eine bestehende befestigte Zuwegung, die Zweibrücker Straße.

Durch den öffentlichen Verkehr bzw. Parkverkehr können die Zufahrtsmöglichkeiten für größere Fahrzeuge temporär eingeschränkt sein.

Gebäudegeometrie

Bei dem Rathaus handelt es sich um ein vollunterkellertes, 3-geschossiges Gebäude in Massiv-Bauweise. Die Außenwände sind als Sandsteinmauerwerk ausgeführt. Bei den Geschossdecken handelt es sich um Holzbalkendecken. Die Dachkonstruktion ist als Mansard-Dach mit Schiefereindeckung ausgeführt.

Das Gebäude steht unter Denkmalschutz.

Gebäudezugänge

Die Andienung der Baustelle von außen erfolgt ausschließlich vom oberen Geländeniveau her über den Haupteingang im Erdgeschoss.

Interne Transportwege

Die Zugänglichkeit der Räume im OG, sowie im DG ist ausschließlich fußläufig über die Treppenanlage gegeben.

Es sind im Gebäude keine Transporteinrichtungen, im Sinne von Aufzügen oder anderen Hebeeinrichtungen im Gebäude vorhanden, die für Materialtransporte vom EG ins OG, bzw. DG genutzt werden können.

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Auftraggeber : Stadt Blieskastel
Projekt : BK_RH II Umbau & Sanierung Rathaus II
LV : 1124 Sonnenschutz / Verdunklung
LV-Datum : 26.05.2026

Vertragliche Regelungen

Der Materialtransport vom EG in die oberen Geschosse muss daher händisch über die Treppenanlage erfolgen.

Baustelleneinrichtung

Baustromversorgung, Bauwasserversorgung

Entsprechend §4 Abs. 4 Nr. 3 VOB/B stellt der Auftraggeber vorhandene Anschlüsse für Energie und Wasser unentgeltlich zur Verfügung.

Vergütung der eigenen Baustelleneinrichtung

Die Kosten für Einrichtung, Vorhaltung und Räumung der Baustelleneinrichtung für das eigene Gewerk sind Nebenleistungen gemäß DIN 18299 und vom Auftragnehmer anteilig in die Einzelkosten der Teilleistungen (EKT) einzurechnen. Eine gesonderte Vergütung für die Baustelleneinrichtung des eigenen Gewerks erfolgt nicht.

Angaben zur Ausführung

Die aus den nachfolgenden Angaben zur Ausführung resultierenden Anforderungen sind als nicht gesondert vergütete Nebenleistungen Bestandteil des Gesamtangebotes und beziehen sich auf alle angebotenen Leistungen, soweit sie nicht als separate, gesonderte Einzelposition in der Leistungsbeschreibung aufgeführt sind.

1. Besondere Vorgaben für die Entsorgung von Abfällen

1.1 Allgemeine Vorgaben

Für die Behandlung von Abfällen wird besonders auf die „Ergänzung der Einheitlichen Verdingungsmuster - EVM - für die Vermeidung, Wiederverwendung, Wiederverwertung und Beseitigung von Abfällen (EVM Erg Abf)“ hingewiesen.

Abfälle und Reststoffe müssen nach Möglichkeit vermieden werden.

Die Entsorgung von Stoffen aus dem Bereich des Auftragnehmers hat gemäß den geltenden entsorgungsrechtlichen Vorschriften zu erfolgen. Es wird auf das Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz (KrW-/AbfG), sowie das saarländische Abfallwirtschaftsgesetz (SAWG) verwiesen.

Grundsätzlich hat der AN dafür Sorge zu tragen, dass sämtliches wiederverwendbares Wirtschaftsgut einer Wiederverwertung zuzuführen ist, z.B. sollten Stahl / Metall in einem Schrotthandel wiederverwertet werden. Der lückenlose Nachweis über die fachgerechte Wiederverwertung und Entsorgung (Angabe des Entsorgungsbetriebes / der Deponie, Begleit- und Wiegescheine, Transportgenehmigungen) ist vom Auftragnehmer zu erbringen und dem Auftraggeber vorzulegen.

1.2 Nicht gefährliche Abfälle (nicht schadstoffbelastet)

Abfälle, die nicht gefährlich sind, gehen in das Eigentum des AN über.

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Auftraggeber : Stadt Blieskastel
Projekt : BK_RH II Umbau & Sanierung Rathaus II
LV : 1124 Sonnenschutz / Verdunklung
LV-Datum : 26.05.2026

Vertragliche Regelungen

Sie sind vom AN sortenrein zu trennen, zu befördern, zu behandeln, in entsprechend gekennzeichneten zugelassenen, absperzbaren Containern zwischenzulagern und eigenverantwortlich der Wiederverwertung zuzuführen, damit die vorhandenen Möglichkeiten der Abfallverwertung sachgerecht genutzt werden können, bzw. auf öffentlich-rechtlich zugelassene Beseitigungsanlagen / Deponie zu transportieren und zu entsorgen.

Soweit für die beschriebenen Arbeiten die Stellung von Abfall- und Entsorgungscontainern notwendig ist, ist die Stellung der Container in die Einheitspreise mit einzukalkulieren. Es sind grundsätzlich abschließbare Container zu verwenden.

Sofern in den nachfolgenden Leistungsbeschreibungen nicht anders aufgeführt, gilt für die Entsorgung: Die Entsorgung von Verpackungsmaterialien, aller anfallenden Schuttmassen und dergleichen ist Sache des Auftragnehmers, d.h. sie sind auf seine Kosten zu entsorgen. Die Deponiegebühren sind vom Auftragnehmer zu übernehmen und in die entsprechenden Einheitspreise mit einzukalkulieren.

2. Sicherheits- und Gesundheitsschutz

2.1 Gefährdungsbeurteilung des AN

Gewerkbezogene Gefährdungsanalysen (gem. Arbeitsschutzgesetz §5 und §6) sind vom AN, vor Beginn der Arbeiten, zu erstellen, dem SiGe-Koordinator vorzulegen und auf der Baustelle vorzuhalten.

Schutzeinrichtungen, Geräte und Maschinen etc. müssen den Arbeits- und Unfallverhütungsvorschriften der BG und der Betriebssicherheitsverordnung entsprechen. Die Einhaltung der Vorschriften, insbesondere die Erfüllung der Vorgaben des

- Arbeitsschutzes
- Der Arbeitsstättenverordnung
- Der Arbeitsstättenrichtlinie

Ist vertragliche Pflicht des AN.

2.2 Absichern der Lager- und Arbeitsplätze

Die absichernden Maßnahmen für die Arbeitsplätze und Lagerplätze sind entsprechend den neuesten gültigen Unfallverhütungsvorschriften vorzusehen. Die ausführende Firma hat ständig dafür Sorge zu tragen, dass die Unfallverhütungsvorschriften in allen Bereichen eingehalten sind und berücksichtigt werden. Die ausführende Firma übernimmt die Verantwortung, für die Sicherheit der Baustelle, gemäß den Bestimmungen der geltenden Landesbauordnung neuester Fassung.

2.3 Sauberkeit auf der Baustelle

Der AN hat die von ihm genutzten Arbeitsbereiche und deren Zuwegungen ständig sauber zu halten und regelmäßig, wenn erforderlich arbeitstäglich, von anfallenden Abfällen, Verunreinigungen und Verpackungsmaterialien usw. zu räumen bzw. zu säubern. Die Kosten hierfür sind anteilig in die Einzelkosten der Teilleistungen (EKT) mit einzukalkulieren.

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Auftraggeber : Stadt Blieskastel
Projekt : BK_RH II Umbau & Sanierung Rathaus II
LV : 1124 Sonnenschutz / Verdunklung
LV-Datum : 26.05.2026

Vertragliche Regelungen

Wird diesen Verpflichtungen nicht nachgekommen, so ist der AG berechtigt, nach entsprechender Fristsetzung und fruchtlosen Ablauf der gesetzten Frist die Verunreinigungen beseitigen zu lassen. Die hierdurch entstehenden Kosten werden von der Schlussrechnung des AN in Abzug gebracht. Sind mehrere Verursacher betroffen und besteht hinsichtlich der Kostenübernahme untereinander keine Einigung, so erfolgt eine Verteilung der Kosten entsprechend der Höhe der Auftragssumme.

2.4 Beeinträchtigung der Umgebung

Die Beeinträchtigung der Umwelt durch Lärm sowie durch Staub, Rauch und sonstige Verschmutzungen ist während des gesamten Bauablaufes auf das unvermeidliche Ausmaß zu beschränken.

Alle eingesetzten Baugeräte und Baumaschinen müssen entsprechend dem neuesten Stand der Technik schallgedämmt gebaut sein und lärmdämpfend betrieben werden.

Die Bestimmungen des Bundes- Immissionsschutzgesetzes, der allgemeinen Verwaltungsvorschrift zum Schutz gegen Baulärm, sowie die Empfehlungen für die Errichtung einer lärmarmen Baustelle sind zu berücksichtigen.

Das Verbrennen von Abfällen auf der Baustelle ist nicht zulässig.

2.5 Umweltschutz

Bauleistungen müssen unter Berücksichtigung der Umweltverträglichkeit, Ökologie und Gesundheit durchgeführt werden. Die Verwendung von bedenklich eingestuftem Material ist unzulässig. Dies bezieht sich sowohl auf die Materialbeschaffenheit der Einbaumaterialien sowie auch auf die Entsorgung derselben (z.B. Sicherheitsdatenblätter, Produktanalysen, Entsorgungsnachweise etc.).

Technische Vorbemerkungen

Der Auftragnehmer hat den Untergrund und die baulichen Voraussetzungen eigenverantwortlich zu prüfen. Bestehen Bedenken gegen die im Leistungsverzeichnis aufgeführten Arbeitsschritte und Vorgaben, so sind diese durch den AN unverzüglich - möglichst schon vor Beginn der Arbeiten - schriftlich mitzuteilen. (siehe § 4 Abs. 3 VOB/B)

Bauschutt, Abfälle u.ä. sind in, vom AN gestellte Container zu entsorgen (Baustellentransport ist in den Einheitspreisen enthalten). Die Entsorgung zur Deponie erfolgt ebenfalls durch den Auftragnehmer.

Vom AN sind Schutzmaßnahmen gegen Beschädigungen an bereits vorhandenen Bauteilen, Geräten, Gebäude sowie angrenzenden Boden- und Bauteilbereiche eigenverantwortlich gegen Beschädigung oder Verschmutzung zu treffen. Die Kosten sind in die Einheitspreise einzurechnen.

Unterbrechungen der Arbeiten durch den AG sind möglich, durch den AN sind die Arbeiten unterbrechungsfrei auszuführen. Nach Beauftragung sind die Arbeiten unverzüglich zu beginnen. Die Unfallverhütungsvorschriften sind vom AN einzuhalten und werden überprüft. Zuwiderhandlungen werden nach erstmaliger Rüge, mit Verweis geahndet. Die Vorarbeiten sind vom AN zu überprüfen und bei Mängel vor Ausführung der Bauleitung zu melden. Vertraglich nicht vorgesehene Zusatzleistungen sind dem AG vor Beginn der Arbeiten durch den AN anzuzeigen und nur nach Freigabe des AG auszuführen. Für nicht angemeldete und genehmigte Zusatzleistungen besteht kein Anspruch auf Vergütung. (siehe § 2 Abs. 5, 6, § 2 Abs. 8 VOB/B)

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Auftraggeber : Stadt Blieskastel
Projekt : BK_RH II Umbau & Sanierung Rathaus II
LV : 1124 Sonnenschutz / Verdunklung
LV-Datum : 26.05.2026

Vertragliche Regelungen

Restmaterialien und Abfälle sind unverzüglich zu beseitigen und vorschriftsmäßig zu entsorgen. Container (vorzugsweise abschließbar) sind möglich und bezüglich ihrer Aufstellfläche mit der Bauleitung abzusprechen.

Die Massen und aktuellen Pläne sind vor Ort vom AN zu prüfen. Bei Abweichungen sind unverzüglich die Bauleitung bzw. der AG zu informieren.

Arbeiten durch Sub- oder andere Unternehmer sind dem AG zu melden und sind genehmigungspflichtig. Subunternehmer können nur nach ausdrücklicher Zustimmung durch den AG beschäftigt werden. Für die durch Subunternehmer ausgeführte Leistungen haftet der AN, die Mindestlöhne, soziale und gesetzliche Leistungsabgaben, Gesundheitszeugnisse, sowie Unfall- und Gefahrenunterweisungen sind vom AN vorzunehmen und werden überprüft.

Beschädigungen, Verschmutzungen an angrenzenden Bauteilen und Gebäuden sind vom AN auf eigene Kosten zu beseitigen, bzw. in Stand zu setzen.

Mit der Unterzeichnung des Angebotes bestätigt der Bieter die Baustelle, vor Abgabe seines Angebotes, besichtigt zu haben und sich über die Lage und Zugangsmöglichkeiten ausreichend informiert zu haben. Mehrkosten aufgrund Unwissenheit der Zugänge und Lage, bzw. der örtlichen Beschaffenheit werden nicht anerkannt.

Normen und Verordnungen

Ergänzend zu den Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen (AVB) -VOB/B- und den Allgemeinen Technischen Vertragsbedingungen (ATV) -VOB/C- gelten alle einschlägigen Normen, Gesetze, Vorschriften, Richtlinien, Bestimmungen und Verordnungen, sowie die anerkannten Regeln der Technik, in ihrer jeweils neusten Fassung, die mit den folgend ausgeschriebenen Gewerken im Zusammenhang stehen.

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Auftraggeber : Stadt Blieskastel
Projekt : BK_RH II Umbau & Sanierung Rathaus II
LV : 1124 Sonnenschutz / Verdunklung
LV-Datum : 26.05.2026

OZ (Pos-Nr.)	Abschnitt: Plissee-Faltstores	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-------------------------------	-------	----	-------------------------	------------------------

1 Plissee-Faltstores

Lieferung und Montage von innenliegenden Plisseeanlagen als Sonnen- und Blendschutz für Büro- und Verwaltungsräume.

Ausführung als verspanntes Wabenplissee mit halbrtransparentem Gewebe zur Reduzierung von Blendungen bei gleichzeitigem Erhalt einer ausreichenden Tageslichtnutzung. Geeignet für den Einsatz an Bildschirmarbeitsplätzen gemäß den Anforderungen der ArbStättV sowie der ASR A3.4 „Beleuchtung“ bezüglich Blendschutz und Tageslichtnutzung.

Die Bedienung erfolgt über Griff-Bedienschienen mit frei positionierbarer Verstellung von oben und unten (Top-down-/Bottom-up-Funktion), sodass der Sicht- und Sonnenschutz individuell an die jeweiligen Nutzungsanforderungen angepasst werden kann.

Zum Schutz der erneuerten historischen Holzfenster ist eine bohrfreie Montage mittels Klebeleisten bzw. Klebprofilen vorzusehen. Beschädigungen der Fensterrahmen durch Verschraubungen oder sonstige mechanische Befestigungen sind auszuschließen.

Das Plisseegewebe muss mindestens die folgenden Eigenschaften aufweisen:

- Wabenplissee, halbrtransparent
- geeignet als Sonnen-, Blend- und Sichtschutz
- geeignet für Bildschirmarbeitsplätze,
- schwer entflammbar gemäß DIN 4102-1, Baustoffklasse B1 oder gleichwertiger Nachweis
- farb- und formbeständig
- pflegeleicht und langlebig

farbliche Ausführung nach Bemusterung und Freigabe durch den Auftraggeber.

Im Leistungsumfang enthalten sind Aufmaß vor Ort, Lieferung sämtlicher Befestigungs- und Montageteile, Montage, Funktionsprüfung sowie die Übergabe der erforderlichen Produkt- und Pflegeunterlagen. Vor Fertigung sind sämtliche Maße durch den Auftragnehmer eigenverantwortlich zu prüfen.

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Auftraggeber : Stadt Blieskastel
 Projekt : BK_RH II Umbau & Sanierung Rathaus II
 LV : 1124 Sonnenschutz / Verdunklung
 LV-Datum : 26.05.2026

OZ (Pos-Nr.)	Abschnitt: Plissee-Faltstores	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1. 10	Plissee-Anlagen 435 x 880 mm (B x H) Plissee-Anlagen wie vorstehend beschrieben, liefern und montieren. Größe: ca. 435 x 880 mm (B x H)	40	St	.....	.....
1. 20	Plissee-Anlagen 980 x 470 mm (B x H) Plissee-Anlagen wie vorstehend beschrieben, liefern und montieren. Größe: ca. 980 x 470 mm (B x H)	30	St	.....	.....
1. 30	Plissee-Anlagen 440 x 1300 mm (B x H) Plissee-Anlagen wie vorstehend beschrieben, liefern und montieren. Größe: ca. 440 x 1300 mm (B x H)	60	St	.....	.....
1. 40	Plissee-Anlagen 280 x 1300 mm (B x H) Plissee-Anlagen wie vorstehend beschrieben, liefern und montieren. Größe: ca. 280 x 1300 mm (B x H)	2	St	.....	.....
1. 50	Plissee-Anlagen 660 x 470 mm (B x H) Plissee-Anlagen wie vorstehend beschrieben, liefern und montieren. Größe: ca. 660 x 470 mm (B x H)	1	St	.....	.....
1. 60	Plissee-Anlagen 310 x 865 mm (B x H) Plissee-Anlagen wie vorstehend beschrieben, liefern und montieren. Größe: ca. 310 x 865 mm (B x H)	22	St	.....	.....
Summe 1 Plissee-Faltstores					.....

Auftraggeber : Stadt Blieskastel
Projekt : BK_RH II Umbau & Sanierung Rathaus II
LV : 1124 Sonnenschutz / Verdunklung
LV-Datum : 26.05.2026

[illegible]

Seite: 10 Druckdatum: 11.06.2026